

18. Sonntag im Jahreskreis

Johannes 6,24-35

Redaktion: Cornelia Derichs, Gemeindeferentin

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	Kerze Feuerzeug
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Einmal hatte Jesus viele Menschen satt gemacht. Obwohl Jesus nur 5 Brote und 2 Fische hatte.</p> <p>Die Menschen dachten: Wenn wir bei Jesus sind, kann Jesus uns jeden Tag satt machen.</p> <p>Deshalb liefen sie hinter Jesus her.</p> <p>Jesus sagte zu ihnen: Euer Bauch ist von dem Brot satt geworden. Darum lauft ihr hinter mir her. Ihr wollt von mir Brot für euren Bauch haben, damit ihr jeden Tag satt werdet.</p> <p>Aber ich habe euch das Brot nicht nur für den Bauch gegeben. Ich habe euch das Brot gegeben, weil ich euch etwas</p>	alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen

zeigen will.

Ich will euch zeigen, dass Gott gut ist.

Ihr sollt merken, dass Gott gut ist.

Ihr sollt merken, dass Gott immer bei euch ist und, dass ihr immer bei Gott sein dürft.

Das ist wichtig.

Die Menschen staunten und sagten:

Ganz früher lebte ein Mann.

Der Mann hieß Mose.

Als Mose lebte, hatten auch viele Menschen Hunger.

Mose hat auch zu Gott gebetet.

Da sind auch alle Menschen satt geworden.

Bist du so ähnlich wie Mose?

Jesus sagte zu ihnen:

Hört gut zu.

Ich gebe euch eine wichtige Antwort:

Bei Mose haben die Menschen das Brot für den Bauch bekommen.

Das Brot für den Bauch müsst ihr jeden Tag essen, weil ihr jeden Tag wieder Hunger bekommt.

Gott im Himmel gibt euch ein anderes Brot.

Das Brot von Gott schenkt euch das richtige Leben.

Das Brot von Gott macht das Herz satt.

Die Menschen waren begeistert und sagten:

Gib uns dieses Brot.

Dieses Brot wollen wir immer haben.

Jesus sagte:

Ich bin selber dieses Brot.

Ihr könnt mich hören und sehen und spüren.

Ich bin das Brot für das richtige Leben.

<https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-b-18-sonntag-im-jahreskreis>

Nun könnt Ihr Euch über Eure Gedanken austauschen:

Heute sagt Jesus auch zu uns, dass er immer bei uns ist und für uns sorgt.

Dazu nimmt er ein ganz alltägliches Bild:

Das Brot, das wir essen, wenn wir Hunger haben.

Dieses Brot macht unseren Bauch satt.

Jesus ist bei uns. Wenn wir darauf achten und Jesus einen Platz in unserem Leben geben, ist Jesus wie Brot, das unser Herz satt macht.

Dieses Bild konnten die Menschen damals verstehen.

Verstehst Du es auch?

Du kannst ein Bild malen oder ein Gebet / einen kurzen Text dazu schreiben, wie Du die Worte von Jesus verstehst.

- Danke Jesus, dass du uns in unserem Herzen satt machst.
- Danke Jesus, dass du immer bei uns bist.
- Danke Jesus, dass du für uns sorgst.

Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:

- Danke, du bist bei uns.

Im Anschluss beten wir gemeinsam das Vater unser

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen

<p>Den folgenden Text kannst Du nun vorlesen:</p> <p>Wir beten gemeinsam: Immer, wenn Menschen in ihr Herz hören, bist du da. Immer, wenn Menschen miteinander beten, bist du da. Immer, wenn Menschen dich suchen, bist du da.</p> <p>Du Gott des Lebens, segne uns: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen</p>	
<p>Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken. Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.</p> <p>Am Ende der gemeinsamen Zeit: Kerze löschen und aufräumen.</p>	<p>Brot und Wasser (oder etwas anderes zu essen und zu trinken)</p> <p>Teller, Gläser</p>